



Betriebsanleitung

DSC LAN

Elektrogerät für den Schutz von Datensicherungen



Für einen ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch dieser Anleitung folgen.
Für zukünftige Verwendung aufbewahren!

Originalfassung der Betriebsanleitung

Version: 01/2021

Druckstand: 01/2021

Baujahr: 2020



IMPRESSUM

Betriebsanleitung für: DSC Lan

Gerätetyp: Elektrogerät für den Schutz von Datensicherungen

Produkt / Seriennummer: Siehe Eintrag in der Software

Baujahr: 2020

Das Dokument wurde von der Technischen Redaktion der Firma Ehs EDV-Büroservice verfasst.

Alle Rechte an dieser Dokumentation, insbesondere das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung liegen bei der Firma Ehs EDV-Büroservice, auch für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen. Kein Teil der Dokumentation darf in irgendeiner Form ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Firma Ehs EDV-Büroservice reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die Abbildungen und Visualisierungen in diesem Dokument dienen der allgemeinen Veranschaulichung. Daher können Darstellungen und Funktionsmöglichkeiten von der ausgelieferten Maschine abweichen. Die Firma Ehs EDV-Büroservice behält sich das Recht vor, diese Dokumentation und die darin enthaltenen Beschreibungen und technische Daten ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Ehs EDV-Büroservice
Panoramastraße 70
72622 Nürtingen
+49 7022 61008

info@datasavecontrol.de
www.datasavecontrol.de

© 2020 Ehs EDV-Büroservice

INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Zweck der Betriebsanleitung	4
Orientierung in der Betriebsanleitung	5
1 Identifikation	7
1.1 Gerätekennzeichnung	7
1.2 Herstellerangaben	7
2 Grundlegende Sicherheitshinweise	8
2.1 Sorgfaltspflicht des Betreibers	8
2.2 Zielgruppe der Anleitung	8
2.2.1 Zugelassenes Personal	9
2.3 Grundlegende Hinweise	9
2.4 Gefährdungen durch elektrische Energie	9
2.5 Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen	10
3 Gerätebeschreibung, Aufbau und Funktion	11
3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	11
3.2 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	11
3.3 Umbauten und Veränderungen	11
3.4 Technische Daten	12
3.5 Standortvoraussetzungen	13
3.6 Aufbau	14
3.6.1 Allgemeine Übersicht	14
3.7 Funktionsbeschreibung	15
4 Lieferumfang und Vorbereitung	16
4.1 Anlieferung	16
4.1.1 Lieferumfang	16
4.1.2 Überprüfung auf Transportschäden	16
4.2 Vorbereitung	16
5 Anschluss und Konfiguration	17
6 Fehlerbehebung	22
7 Technischer Support	23
8 Entsorgung	24
9 Anhang	25
9.1 Abbildungsverzeichnis	25
9.2 Tabellenverzeichnis	25
9.3 Aktualisierungen	26

ZWECK DER BETRIEBSANLEITUNG

Bevor Sie das Gerät das erste Mal bedienen oder wenn Sie mit anderen Arbeiten am Gerät beauftragt sind, müssen Sie die Betriebsanleitung lesen.

Der Gebrauch und der Umgang mit dem nachfolgend beschriebenen Gerät sowie dessen Handhabung sind nicht selbstverständlich und werden durch die begleitende Technische Dokumentation eingehend erläutert.

Beachten Sie besonders das Kapitel "2 Grundlegende Sicherheitshinweise".

Mitgelte Unterlagen

Neben dieser Betriebsanleitung erhalten Sie weitere Anleitungen oder Sicherheitsdatenblätter von anderen Herstellern. Auch diese Anleitungen müssen gelesen und beachtet werden.

Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung hilft Ihnen das Gerät bestimmungsgemäß, sachgerecht, wirkungsvoll und sicher zu verwenden. Lesen Sie die nachfolgenden Kapitel daher aufmerksam und sorgfältig. Schlagen Sie gegebenenfalls immer wieder für Sie entscheidenden Sachverhalte nach.

Restrisiken

Die Betriebsanleitung informiert und warnt Sie vor Restrisiken, gegen die eine Risikominderung durch Konstruktion und Schutzmaßnahmen nicht oder nicht vollkommen wirksam ist.

ORIENTIERUNG IN DER BETRIEBSANLEITUNG

Darstellung von allgemeinen Informationssymbolen

Diese Betriebsanleitung enthält folgende allgemeine Informationssymbole, die Sie als Leser durch die Betriebsanleitung leiten und die Ihnen wichtige Hinweise geben.

Piktogramm	Bedeutung
	Wichtige Information Dieses Piktogramm zeigt eine wichtige Zusatzinformation an, die eine Warnung vor einer Gefahr beinhaltet.
	Information zur Gerätedokumentation Dieses Piktogramm gibt an, dass Teile der Gerätedokumentation besonders oder zusätzlich beachtet werden müssen, wie beispielsweise Zulieferanleitungen etc.
	Handlungsanweisung Dieses Piktogramm kennzeichnet eine Handlungsanweisung und steht immer vor einer aktiven Handlung, die vom Benutzer auszuführen ist.

Tab. 1: Allgemeine Piktogramme und deren Bedeutung

Darstellung von Warnhinweisen

Beim Betreiben eines Gerätes sind stets Handlungen auszuführen, bei denen Gefahren auftreten können. Diesen Gefahr tragenden Handlungen sind Warnhinweise vorangestellt, die zwingend beachtet werden müssen.

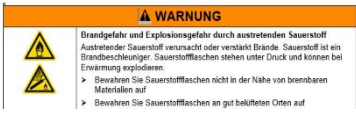


Wichtige Information zu den Warnhinweisen in der Betriebsanleitung

Beachten Sie alle Warnhinweise am Gerät und in der Dokumentation und verhalten Sie sich in diesen Fällen besonders vorsichtig. Geben Sie außerdem alle Warnhinweise auch an andere Benutzer weiter.

Warnhinweise (sowie auch Gebote und Verbote) dienen Ihrem persönlichen Schutz!

Gestaltung von Warnhinweisen in der Betriebsanleitung

Schritt	Information	Inhalt	Beispiel
1	Gefahrenstufe	Schwere und Klassifikation der Gefahr durch ein Signalwort und ein Piktogramm	
2	Art und Quelle der Gefahr	Welche Art von Gefahr liegt vor und wovon geht sie aus?	Gefahr durch Berührung spannungsführender Teile.
3	Mögliche Folgen der Gefahr	Was wird oder kann passieren, wenn die Warnung nicht befolgt wird?	Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu lebensgefährlichen Stromschlägen führen.
4	Maßnahme zur Abwendung oder Vermeidung der Gefahr	Was ist zu tun? Was ist zu unterlassen? Welche Schutzmaßnahmen sind zu treffen?	Berühren Sie keine spannungsführende Teile. Lassen Sie Reparaturen von Elektrofachkräften durchführen.

Tab. 2: Aufbau von Warnhinweisen

Klassifikation der Gefahrenstufe (Signalwörter) bei Warnhinweisen

Gefahrenstufe (Signalwort)	Bedeutung und Folgen bei Nichtbeachtung	Warnhinweis
WARNUNG	Möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.	 ⚠️ WARNUNG Brandgefahr und Explosionsgefahr durch austretenden Sauerstoff. Ausströmender Sauerstoff verursacht oder verstärkt Brände. Sauerstoff ist ein Brandbeschleuniger. Sauerstoffflaschen stehen unter Druck und können bei Erwärmung explodieren. ➤ Bewahren Sie Sauerstoffflaschen nicht in der Nähe von brennbaren Materialien auf. ➤ Bewahren Sie Sauerstoffflaschen an gut belüfteten Orten auf.
VORSICHT	Möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen führen könnte.	 ⚠️ VORSICHT Gefährdung durch plötzliche Bewegung während des Hebens. Es besteht Verletzungsgefahr durch plötzliche Bewegungen während des Hebevorgangs. ➤ Achten Sie stets auf die Anlage während des Hebevorgangs. ➤ Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich befinden.

Tab. 3: Gestaltung von Warnhinweisen

Mögliche Symbole in einer Betriebsanleitung

Warnsymbole warnen vor Gefahrenstellen, Risiken und Hindernissen.



Warnung vor Gefahrenstelle



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Warnung vor einer Stolpergefahr

Gebotssymbole dienen der Unfallverhütung



Netzstecker vor Arbeiten an spannungs-führenden Teilen ziehen

1 IDENTIFIKATION

1.1 Gerätekenzeichnung

Bezeichnung: DSC - Lan

Gerätetyp: Elektrogerät für den Schutz von Datensicherungen

Produktnummer: Siehe Eintrag in der Software

Baujahr: 2020

1.2 Herstellerangaben

Firmensitz	
	Ehs EDV-Büroservice
	Panoramastraße 70
	72622 Nürtingen
	Deutschland
Telefon:	+49 7022 61008
Fax:	
E-Mail:	info@datasavecontrol.de
Internet:	www.datasavecontrol.de

Tab. 4: Herstellerangaben

2 GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Sorgfaltspflicht des Betreibers



Wichtige Information

Das Gerät wurde unter Berücksichtigung von Gesetzen, Richtlinien und Normen, einer Risikobeurteilung und weiterer technischer Spezifikationen geplant, konstruiert und gebaut. Damit entspricht es dem Stand der Technik und gewährleistet ein Höchstmaß an Sicherheit. Die Sicherheit kann in der betrieblichen Praxis jedoch nur dann erreicht werden, wenn alle dafür erforderlichen Maßnahmen getroffen werden. Es unterliegt der Sorgfaltspflicht des Betreibers des Gerätes diese Maßnahmen zu planen und ihre Ausführung zu kontrollieren.



Wichtige Information

Der Betreiber des Gerätes hat dafür Sorge zu tragen, dass die Betriebsanleitung von den Benutzern gelesen und verstanden wird. Insbesondere die Sicherheitshinweise und die Informationen zu Wartung und Instandhaltung müssen beachtet werden.

Technischer Zustand des Gerätes

Folgende Anforderungen werden an den technischen Zustand des Gerätes gestellt und müssen vom Betreiber sichergestellt werden:

- Das Gerät darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden
- Das Gerät muss grundsätzlich vor dem Einschalten auf seinen einwandfreien technischen Zustand geprüft werden
- Die Sicherheitseinrichtungen müssen regelmäßig auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft werden
- Es dürfen keine eigenmächtigen Umbauten, Manipulationen und Veränderungen am Gerät vorgenommen werden
- Die Betriebsanleitung muss stets im leserlichen Zustand und vollständig am Einsatzort des Gerätes frei zur Verfügung stehen, dies gilt auch für die Anleitungen von Zulieferfirmen

2.2 Zielgruppe der Anleitung



Wichtige Information zur Personalqualifikation

Alle Arbeiten am Gerät dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Spezielle Montage- und Wartungsarbeiten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.

Bediener

Der normale Umgang mit diesem Gerät erfordert keine speziellen Ausbildungen oder Kenntnisse. Der Verwendungszweck und der Einsatz des Gerätes werden anhand dieser Betriebsanleitung erläutert. Trotzdem sind erweiterte EDV-Kenntnisse vorteilhaft und erleichtern den Umgang mit dem Produkt.

Zum normalen Umgang gehören der Anschluss und die Konfiguration des Produktes. Weiterführende Tätigkeiten, insbesondere elektrische Störungsbeseitigung und Reparatur ist Elektrofachkräften vorbehalten.

Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft ist eine Person im Sinne der Fachkraft mit speziellen Kenntnissen auf dem Gebiet der Elektrotechnik (Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf zum Gesellen/Facharbeiter, Handwerksmeister, Industriemeister, staatlich geprüften Techniker, Diplomingenieur, Bachelor oder Master).

2.2.1 Zugelassenes Personal

Lebensphase/Kapitel	Personalqualifikation
Lieferumfang und Vorbereitung	Bediener, Elektrofachkraft für Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln
Anschluss und Konfiguration	Bediener
Fehlerbehebung	Bediener, Elektrofachkraft für Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln

Tab. 5: Zugelassenes Personal

2.3 Grundlegende Hinweise

Beachten Sie unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise:

- **Vermeiden Sie eine direkte Sonneneinstrahlung auf das Gerät.** Sonneneinstrahlung erhitzt das Gehäuse und erwärmt das Gerät. Dies kann zu Gefährdungen führen.
- **Stellen Sie das Gerät an einem sicheren Ort auf.** Das Gerät darf nicht umfallen oder umkippen. Ansonsten kann es funktionsuntüchtig und beschädigt werden.
- **Ziehen Sie das Gerät am Netzstecker aus der Steckdose.** Wird der Stecker am Kabel aus der Steckdose gezogen, kann das Kabel oder der Stecker beschädigt werden. Dann besteht die Gefahr eines Stromschlages.
- **Sichern Sie das Gerät vor Kindern.** Das Gerät ist kein Spielzeug.

2.4 Gefährdungen durch elektrische Energie

Der elektrische Anschluss des Gerätes an das Versorgungnetz sowie Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung dürfen nur durch qualifizierte Elektrofachkräfte unter Berücksichtigung der entsprechenden Normen und Bestimmungen erfolgen.

Das Gerät muss bei Störungen in der elektrischen Energieversorgung sofort abgeschaltet werden.

⚠ VORSICHT	
 	Gefahr bei Arbeiten an spannungsführenden Teilen des Gerätes Beim Ausführen von Arbeiten am Gerät können Sie mit Teilen in Berührung kommen, die im Betrieb Spannungen führen. Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zum Stromschlag führen. ➤ Arbeiten an elektrischen Teilen des Gerätes dürfen nur von Elektrofachkräften oder von elektrisch unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft entsprechend den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden. ➤ Das Gehäuse des Gerätes darf nur vom Hersteller geöffnet werden. ➤ Lassen Sie beschädigte Stecker und Kabel von einer Elektrofachkraft reparieren. ➤ Lassen Sie Reparaturen am Gerät vom Hersteller durchführen.

2.5 Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen

Die Sicherheitseinrichtungen am Gerät dienen dem Schutz der Personen vor Gefahren durch das Gerät, welches nach geltenden gesetzlichen Vorschriften gebaut wurde und betriebssicher ist. Konstruktiv nicht auszuschließende Gefahrenstellen sind mit Schutzeinrichtungen versehen und gegebenenfalls durch Hinweise in der Betriebsanleitung gekennzeichnet.

Das Gerät darf nur betrieben werden, wenn sämtliche Sicherheitseinrichtungen und sicherheitsbedingte Einrichtungen vorhanden und funktionsfähig sind.

⚠️ WARNUNG	
	Gefahr durch Manipulation am Netzteil Die Manipulation des Netzteils kann schwere irreversible oder gar lebensgefährliche Verletzungen zur Folge haben. ➤ Manipulieren Sie nicht das Netzteil. ➤ Verwenden Sie nur das Netzteil des Herstellers. ➤ Überprüfen Sie das Netzteil in regelmäßigen Abständen.

Das Gerät verfügt über die folgenden Schutzeinrichtungen:

Schutzeinrichtung	Funktion
Gerätegehäuse / Schutzumhausung	Das Gehäuse verhindert, dass Personen mit spannungsführenden Teilen in Kontakt kommen. Alle gefährlichen Teile sind unterhalb der Schutzumhausung angebracht.
Netzteil	Das Gerät benötigt nur eine geringe Spannung. Die Eingangsspannung der Steckdose wird durch das Netzteil auf ein Minimum reduziert. Das Berühren eines defekten Kabels führt dadurch nur zu einem leichten, elektrischen Schlag.

Tab. 6: Schutzeinrichtungen

3 GERÄTEBESCHREIBUNG, AUFBAU UND FUNKTION

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für die hier beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung einzusetzen, d. h. zum Schutz von Datensicherungen gegen Schadsoftware. Es wird zwischen den Server/PC und dem Sicherungsmedium installiert und betrieben. Der Anschluss erfolgt über den mitgelieferten Netzstecker und Ethernet Kabel. Das Gerät kann in allen üblichen EDV-Umgebungen wie Serverräume verwendet werden

Das Gerät darf nur benutzt werden, wenn:

- Sich dieses in technisch einwandfreiem Zustand befindet.
- Die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung befolgt werden.

3.2 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Für einen anderen Zweck, als die hier aufgeführte bestimmungsgemäße Verwendung, ist das Gerät nicht bestimmt.

Grundsätzlich gilt eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße als sachwidrige Verwendung. Damit ist ein sicherer Betrieb nicht mehr gewährleistet. Für alle Personen- und Sachschäden, die aus der sachwidrigen Verwendung hervorgehen, ist der Betreiber und nicht der Hersteller verantwortlich.

Zur vorhersehbaren Fehlanwendung gehören auch:

- Installation des Gerätes in einer ungeeigneten Umgebung (z. B. verschmutzte, staubige Umgebung oder im Freien)
- Verwendung eines Netzteils eines Drittanbieters
- Missachtung der Betriebsanleitung
- Reparatur des Gerätes ohne geeignete Ausbildung

3.3 Umbauten und Veränderungen

Umbauten und Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig.

Die Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen kann die Haftung für daraus entstehende Folgen aufheben. Verwenden Sie daher immer nur die vorgegebenen Ersatzteile, dies gilt ganz besonders für sicherheitsrelevante Bauteile.

3.4 Technische Daten

Maße und Gewicht DSC

	Wert	Einheit
Länge/Tiefe	130	mm
Breite	70	mm
Höhe	30	mm
Gewicht	200	g

Tab. 7: Maße und Gewicht - DSC

Anschlusswerte und Leistung – Elektrizität Steckernetzteil

	Wert
Typ	Getaktet
ErP Status	Step 2
Eingangsspannung	115 V/AC / 230 V/AC
Eingangsspannung (max.)	264 V/AC
Eingangsspannung (min.)	100 V/AC
Ausgangsstrom (max.)	3000 mA
Ausgangsspannung	5 V/DC
Leistung	15 W
Gewicht	143 g
Länge/Breite/Höhe	43 mm / 34 mm / 75 mm

Tab. 8: Anschlusswerte und Leistung – Elektrizität Steckernetzteil

3.5 Standortvoraussetzungen

Um den störungsfreien Betrieb des Gerätes sicherzustellen, müssen folgende Standortvoraussetzungen und Aufstellbedingungen gegeben sein.

Platzbedarf

Der Platzbedarf muss entsprechend der Technische Daten ermittelt werden. Es muss darauf geachtet werden, dass das Gerät zugänglich ist, nicht herunterfallen kann und die Anschlussleitungen keine Stolpergefahr bilden.

Elektro-anschluss

Für den Elektroanschluss genügt eine handelsübliche 230 V Steckdose in der das Netzteil des Gerätes eingesteckt werden kann. Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel zu keiner Stolpergefahr wird.

Temperatur und Luftfeuchtigkeit

	Wert
Betriebstemperatur	0 - 40° C
Luftfeuchtigkeit	8–90 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Tab. 9: Standortvoraussetzungen Temperatur und Luftfeuchtigkeit

3.6 Aufbau

3.6.1 Allgemeine Übersicht

Das Gerät besteht aus:

- dem eigentlichen DSC Lan
- einem externen Netzteil
- einem orangenen Lan-Kabel



Abb. 1: Aufbau des Gerätes

- 1 Ein- und Ausgang für Intranet
- 2 USB-Schnittstelle für Administratoren (zur Durchführung von Updates, separater USB-Stick wird benötigt)
- 3 Internetzugang für Konfiguration des Gerätes
- 4 Anschluss für Netzteil
- 5 Lan-Buchse ohne Funktion (für künftige Weiterentwicklung)



Abb. 2: Oranges Lan-Kabel (0,5 m)



Abb. 3: Netzteil

3.7 Funktionsbeschreibung

Das Gerät wurde als Schutzmaßnahme gegen Viren und Schadsoftware (wie Ransomware) entwickelt. Es verhindert das die Datensicherung von Viren oder Schadsoftware befallen wird. So können sich Unternehmen gegen diese schützen und ein Ausfall der EDV wird verhindert.

Das Gerät wird über die beiden Intranet Zugänge an den Server und die Datensicherung angeschlossen. Nach der Konfiguration des Gerätes funktioniert es wie eine elektronische Schranke. Innerhalb der eingestellten Zeiten öffnet das Gerät die Verbindung zwischen Server und Datensicherung und erlaubt den Zugriff auf die Datensicherung. Der Server führt in diesen Zeiten die Datensicherung durch.

Außerhalb der Zeiten blockiert das Gerät den Zugriff für Unbefugte auf die Sicherung. Infizieren Viren das Netzwerk, verhindert das Gerät die Infizierung der Datensicherung. Nach Beseitigung der Schadsoftware im Netzwerk, kann dieses über die funktionierende Datensicherung wiederhergestellt werden. Ein längerer Ausfall der EDV wird verhindert.

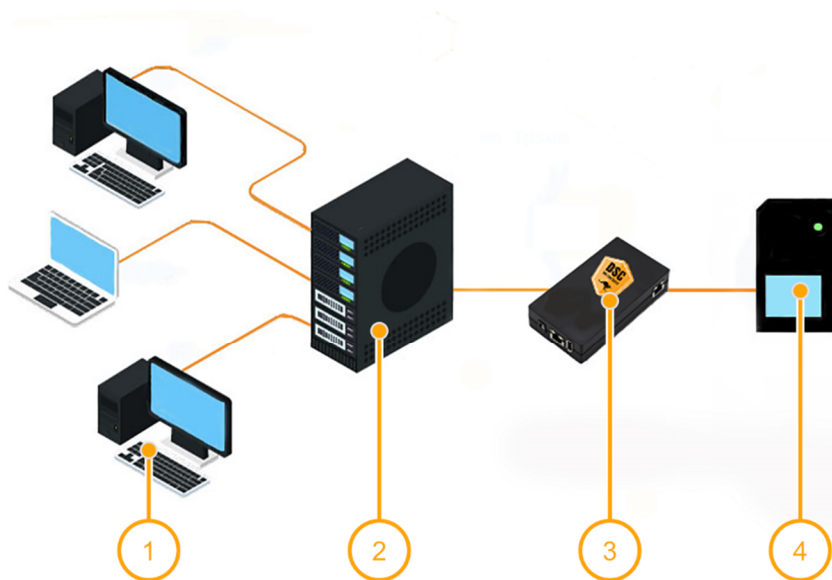


Abb. 4: Funktionsweise im Netzwerk

- 1 Arbeitsplätze
- 2 Server
- 3 DSC Lan
- 4 Sicherungsmedium

4 LIEFERUMFANG UND VORBEREITUNG

4.1 Anlieferung

4.1.1 Lieferumfang

Zum Lieferumfang des Gerätes gehören:

- 1x DSC Lan
- 1x Netzteil
- 1x oranges Lan-Kabel
- 1x Info zur Betriebsanleitung

4.1.2 Überprüfung auf Transportschäden

Überprüfen Sie das Gerät nach Anlieferung und Auspacken auf Transportschäden. Melden und dokumentieren Sie Transportschäden sofort an uns per E-Mail. Wir empfehlen Ihnen Transportschäden mit Bildern zu dokumentieren.

4.2 Vorbereitung

Vor der Inbetriebnahme muss ein geeigneter Standort für das Gerät ausgewählt werden. Am besten eignen sich ebene, horizontale Flächen wie z. B. ein Tisch oder ein Regal.

Vergewissern Sie sich, dass der Standort:

- keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist und sich nicht in unmittelbarer Nähe eines Heizkörpers oder Heizlüfters befindet,
- genügend Platz bietet,
- gut belüftet ist,
- und keine Stolperfallen aufweist.

In Abhängigkeit der Geschwindigkeit Ihrer Netzwerkgeräte benötigen Sie für den Anschluss ein Netzkabel der Kategorien 3 (10 MBit/s), 5 (100 MBit/s) oder 6e (1.000 MBit/s). Die Netzkabel dürfen nicht länger als 100 Meter sein.

Ein weiteres Netzkabel wird für die Konfiguration benötigt. Nach Abschluss der Konfiguration kann dieses wieder entfernt werden. Im Lieferumfang sind keine Netzkabel enthalten.

5 ANSCHLUSS UND KONFIGURATION

⚠ VORSICHT	
	Stolpergefahr durch Anschlussleitungen Netzkabel und Stromkabel sind Stolperfallen. Personen können darüber stolpern und sich verletzen. Geräte können dadurch herunterfallen und/oder beschädigt werden. ➤ Vermeiden Sie Stolperfallen beim Verlegen von Anschlussleitungen



Um den DSC Lan zu installieren und zu konfigurieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Legen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche.
2. Schließen Sie das Netzkabel vom Server/Rechner an den linken, oberen Intranet-Steckplatz (1) des Gerätes an.



Abb. 5: Anschluss DSC Lan an Server/Rechner

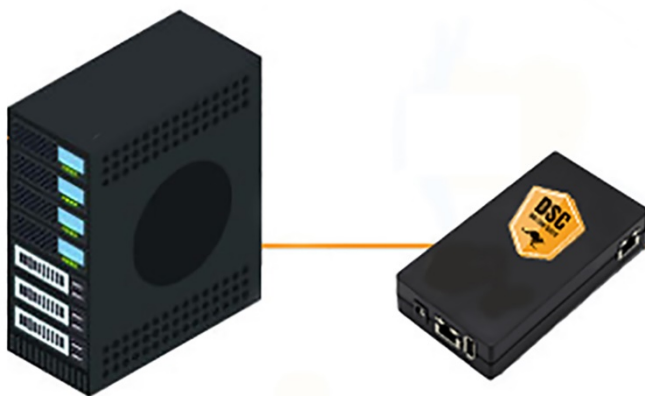


Abb. 6: DSC Lan mit Server/Rechner verbinden

3. Schließen Sie das mitgelieferte, orangene Netzwerkkabel an den zweiten Intranet-Steckplatz des Gerätes (2) an.



Abb. 7: Anschluss DSC Lan mit Sicherungsmedium

4. Verbinden Sie dieses Netzwerkkabel mit Ihrem Sicherungsmedium.



Abb. 8: Verbundener DSC Lan

Anschluss und Konfiguration

5. Stecken Sie das Stromkabel in den Anschluss (2) an der Unterseite des DSC Lan ein und schließen Sie das Gerät an einer Steckdose an.



Abb. 9: Anschluss Netzteil



Abb. 10: Stromversorgung an DSC Lan anschließen

6. Schließen Sie ein drittes Netzwerkkabel an den unteren Anschluss des DSC Lan an und verbinden Sie es mit Ihrem Laptop oder PC. Dieser Anschluss wird für die Konfiguration verwendet.



Abb. 11: DSC Lan mit PC verbinden

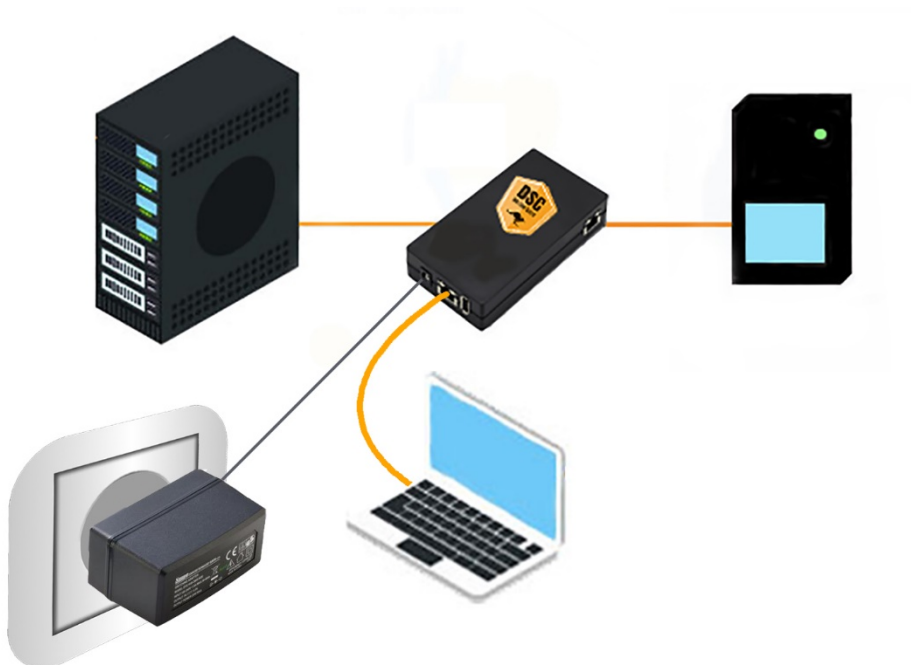


Abb. 12: Stromversorgung an DSC Lan anschließen

- Hardwareseitig ist alles vorbereitet.
7. Öffnen Sie an Ihrem angeschlossenen PC/Laptop einen Browser und rufen Sie die Seite www.datasavecontrol.de auf. Unter Downloads finden Sie die Kurzanleitung zur Konfiguration.
 8. Laden Sie die Kurzanleitung herunter.

Anschluss und Konfiguration

9. Führen Sie anhand der Kurzanleitung die Konfiguration der DSC Lan - Software durch und stellen Sie die gewünschten Sicherungszeiten ein.



Hinweis zur Kurzanleitung

In der Kurzanleitung finden Sie auch Informationen, wie Sie Ihre externe Sicherungssoftware (z. B. Langmeier Software) mit Ihrem DSC Lan verbinden können.

10. Trennen Sie nach Abschluss der Konfiguration den PC/Laptop vom DSC Lan. Ziehen Sie dazu das Netzkabel an der Unterseite (3) ab.

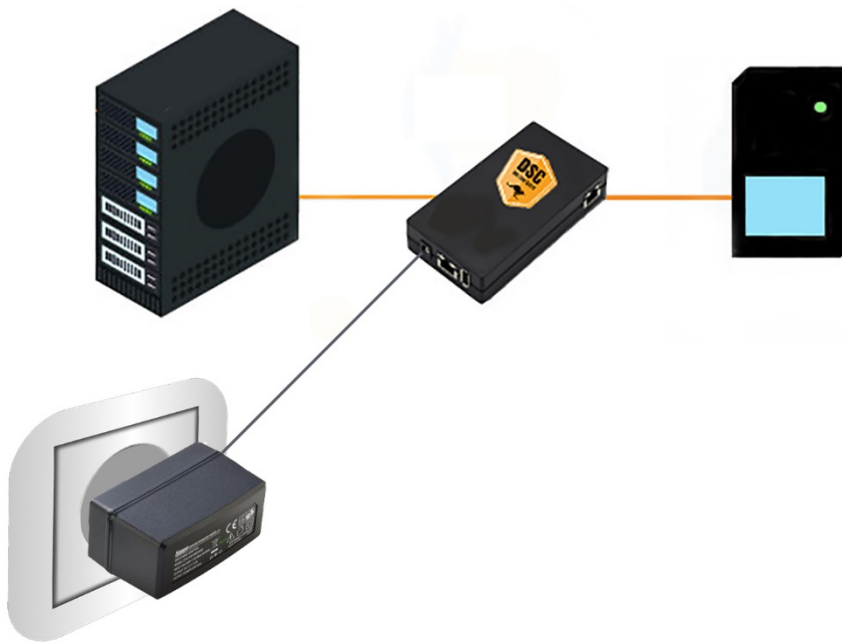


Abb. 13: Stromversorgung an DSC Lan anschließen

- Ihr DSC Lan ist nun betriebsbereit und schützt Ihre Datensicherung vor dem Zugriff von Unbefugten. In den von Ihnen eingestellten Zeiten führt DSC Lan nun mit Hilfe einer externen Sicherungssoftware die Datensicherung durch.
- ✓ Die Konfiguration des DSC Lan ist abgeschlossen.

6 FEHLERBEHEBUNG

Das Gerät verfügt über einige LED-Anzeigen, an denen der Status des Gerätes abgelesen werden kann. Diese LED-Anzeigen befinden sich an den Buchsen für die Netzkabel. Es gibt die folgenden, möglichen Statusanzeigen:

Es leuchtet keine LED am Gerät:

Es besteht keine Stromzufuhr zum Gerät

- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel korrekt mit dem Gerät verbunden ist.
- Überprüfen Sie, ob das Netzteil an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen ist. Wenn es an eine Steckerleiste angeschlossen ist, vergewissern Sie sich, dass diese eingeschaltet ist. Überprüfen Sie ggf. die Stellung des Steckdosenschalters.
- Es muss das DSC-Netzteil verwendet werden, das mit dem Gerät geliefert wurde.

Die LED an einer Buchse leuchtet nicht, obwohl ein Netzkabel eingesteckt ist:

Es besteht keine Verbindung zwischen DSC und dem damit verbundenen Gerät

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel korrekt mit den Geräten verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass die verbundenen Geräte eingeschaltet sind.
- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel funktioniert. Tauschen Sie es dazu gegen ein anderes Netzkabel aus. Leuchtet dann die LED-Buchse des DSC, ist das zuerst verwendete Netzkabel defekt.
- Wenn das Netzkabel an eine Netzwerkkarte oder einen anderen Netzwerk Adapter angeschlossen ist, vergewissern Sie sich, dass die Karte bzw. der Adapter ordnungsgemäß installiert ist und funktioniert.
- Sollte die LED anschließend immer noch nicht leuchten, kontaktieren Sie den Hersteller.

7 TECHNISCHER SUPPORT

Sollten Sie Schwierigkeiten mit dem Gerät haben, bekommen Sie technischen Support. Kontaktieren Sie uns dazu unter:

	Ehs EDV-Büroservice
	Panoramastraße 70
	72622 Nürtingen
	Deutschland
Telefon:	+49 7022 61008
Fax:	
E-Mail:	info@datasavecontrol.de
Internet:	www.datasavecontrol.de

Tab. 10: Technischer Support

8 ENTSORGUNG



Wichtige Information zur Entsorgung

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll! Gemäß WEEE-Richtlinie 2012/19/EU müssen Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Das DSC ist ein Elektrogerät und muss entsprechend entsorgt werden. Sie sind dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte getrennt zu sammeln und an einer zugelassenen Rücknahmestelle (z. B. bei Ihrem lokalen Wertstoff- oder Recyclinghof) abzugeben. Als Hersteller bieten auch wir Ihnen die Entsorgung des Altgerätes an. Kontaktieren Sie uns.

Das Ziel ist immer eine umweltgerechte Entsorgung von Schadstoffen, die Rückgewinnung von Wertstoffen und die Möglichkeit von Wiederverwendung.

9 ANHANG

9.1 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Aufbau des Gerätes	14
Abb. 2: Oranges Lan-Kabel (0,5 m)	14
Abb. 3: Netzteil	14
Abb. 4: Funktionsweise im Netzwerk	15
Abb. 5: Anschluss DSC Lan an Server/Rechner	17
Abb. 6: DSC Lan mit Server/Rechner verbinden	18
Abb. 7: Anschluss DSC Lan mit Sicherungsmedium	18
Abb. 8: Verbundenes DSC Lan	18
Abb. 9: Anschluss Netzteil	19
Abb. 10: Stromversorgung an DSC Lan anschließen	19
Abb. 11: DSC Lan mit PC verbinden	20
Abb. 12: Stromversorgung an DSC Lan anschließen	20
Abb. 13: Stromversorgung an DSC Lan anschließen	21

9.2 Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Allgemeine Piktogramme und deren Bedeutung	5
Tab. 2: Aufbau von Warnhinweisen	5
Tab. 3: Gestaltung von Warnhinweisen	6
Tab. 4: Herstellerangaben	7
Tab. 5: Zugelassenes Personal	9
Tab. 6: Schutzeinrichtungen	10
Tab. 7: Maße und Gewicht - DSC	12
Tab. 8: Anschlusswerte und Leistung – Elektrizität Steckernetzteil	12
Tab. 9: Standortvoraussetzungen Temperatur und Luftfeuchtigkeit	13
Tab. 10: Technischer Support	23

9.3 Aktualisierungen

Datum	Version	Kommentar
2021	1.0	Veröffentlichung

Ehs EDV-Büroservice	Tel.: +49 7022 61008
Panoramastraße 70	Fax:
72622 Nürtingen	E-Mail: info@datasavecontrol.de
Deutschland	Web: www.datasavecontrol.de